

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buchhändlers **Wilhelm Land** in Wernigerode a. Harz ist heute, nachmittags 4^{3/4} Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Kaufmann **Leberecht Erleben**, hier. Offener Arrest mit Anzeigepflicht und Frist zur Anmeldung von Konkursforderungen bis zum **13. Juni 1905**. Erste Gläubigerversammlung am **14. Juni 1905**, vormittags 10 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin am **29. Juni 1905**, vormittags 10 Uhr. Wernigerode, den 15. Mai 1905. (gez.) **Königliches Amtsgericht.** (Dtsch. Reichsanzeiger Nr. 117 v. 18. Mai 1905.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

- Baden** b. Wien, den 10. Mai 1905. **C. Zweymüller**, Buch-, Kunst-, Musikalienhandlung, Leihbibliothek. Inhaber der Firma ist **Karl Zweymüller**.
- Berlin**, den 3. April 1905. „Die Jagd“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Schöneberg. Gegenstand des Unternehmens ist die Herausgabe einer illustrierten Wochenschrift mit dem Titel „Die Jagd“ etc. Das Stammkapital beträgt 30 000 M. Geschäftsführer sind **Ludwig Staby** und **Richard Rahn**, die die Gesellschaft gemeinschaftlich vertreten.
- den 1. Mai 1905. **Ernst Lück & Co.** Die Firma ist gelöscht worden.
- den 6. Mai 1905. **F. Simon**, Abteilung für brieflichen Unterricht. Sitz der Firma ist jetzt **Charlottenburg**.
- den 9. Mai 1905. **Oscar Melzbach**, Buch- und Musikalienhandlung. Inhaber der Firma ist der Buchhändler **Oscar Melzbach**.
- den 10. Mai 1905. **C. S. Oscar Lange**, Graphische Kunstanstalt, G. m. b. H. Die Gesellschaft ist aufgelöst; Liquidator ist der Kaufmann **Wilhelm Schönburg** in Leipzig.
- den 11. Mai 1905. „Hermes“, Buch- und Kunstverlag **Wilhelm Otte**. Inhaber der Firma ist der Buchhändler **Friedrich Wilhelm Otte**.
- **J. Kentel's Verlag** (**Hermann Hoefler**). Die Prokura des Verlagsbuchhändlers **Martin Hoefler** ist erloschen.
- Davos**, Schweiz, den 27. April 1905. **H. Erfurt**, vormals **Richtersche** Sortim.-Buchhandlung. An **Johannes Merz** ist Einzelprokura erteilt.
- Freiberg**, Sachsen, den 10. Mai 1905. **Gerlach'sche Buchdruckerei** (**Heinrich Gerlach**). Die Prokura des **Karl August Münzner** ist erloschen, während an **August Otto Leonhardt** Prokura erteilt ist.
- Freiburg**, Breisgau, den 6. Mai 1905. **Herder'sche Verlagsbuchhandlung**. Infolge Ablebens des Gesellschafters **Adolf Streber** ist die Gesellschaft aufgelöst und der seitherige Geschäftsführer **Hermann Herder** alleiniger Inhaber der Firma. Der Buch-

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

händler **Mois Rees** ist als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten und die ihm erteilte Prokura erloschen. Als Gesamtprokuristen sind für das Hauptgeschäft in Freiburg ernannt: a) **Emil Berger** und **Franz Istmann**; b) **Josef Luib** und **Wilhelm Bellinghausen**.

Hannover, den 10. Mai 1905. **A. Molling & Comp. Commandit-Gesellschaft**. Als persönlich haftender Gesellschafter ist **Franz Rosenberg** eingetreten.

Leipzig, den 9. Mai 1905. **Sächsische Reklame-Gesellschaft C. Koch & Co.** Gesellschafter sind der Buchhändler **Wilhelm Curt Koch** und **Martin Leopold Schaefer**.

— den 10. Mai 1905. **Otto Junne**. Als Gesellschafter ist **Johann Erhard Schulz** eingetreten.

— **W. G. Schäffel**. Die Firma ist erloschen.

— den 12. Mai 1905. **Friedrich Niemann & Co.** Die Firma ist erloschen.

München, den 10. Mai 1905. **Verlag der Funken, G. m. b. H.** Als Geschäftsführer ist **Arthur Köppler** gelöst; neubestellter Geschäftsführer ist der Buchhändler **Richard Rief**.

Potsdam, den 3. Mai 1905. **A. Stein's Verlagsbuchhandlung**. Die Gesellschaft ist aufgelöst und das Geschäft auf den Verlagsbuchhändler **Johannes Stein** übergegangen, der die Firma unverändert fortführt.

Schkeuditz, den 9. Mai 1905. **Paul Friedrich**. Als persönlich haftender Gesellschafter ist **Paul Föste** eingetreten.

Zetschen, den 2. Mai 1905. **Otto Hendel**. Der Inhaber **Otto Hendel** ist gestorben; nunmehriger Inhaber ist **Hermann Hendel**.

Leipzig, den 19. Mai 1905.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

Wir erklären, daß unsere Ausgabe des Werkes von **Magim Gorki: „Der Mensch“** in der Übersetzung von **M. Abel** unberechtigt war, da das Werk, weil im Original zuerst in Deutschland von dem Verlage **Dr. J. Marchlewski & Co.** in München veröffentlicht, den Schutz des deutschen Urheberrechts genießt. Von dieser Tatsache erhielten wir Kenntnis, nachdem unsere Ausgabe, die wir in gutem Glauben unternahmen, bereits veröffentlicht war. — Infolge eines Vergleiches mit dem genannten Verlage als Vertreter des Dichters haben wir indessen erzielt, daß unsere Ausgabe im Buchhandel verbleibt.

Berlin SW. 12, den 16. Mai 1905.
Zimmerstr. 19.

Kampf-Verlag
G. m. b. H.

Wir erklären hiermit unser Einverständnis mit der obigen Kundgebung des **Kampf-Verlages** und bestätigen ausdrücklich, daß der **Kampf-Verlag** bei Veröffentlichung seiner nicht autorisierten Ausgabe des Werkes „**Der Mensch**“ von **Magim Gorki** bona fide gehandelt hat.

Dr. J. Marchlewski & Co. Verlag
München.

Verlagswechsel.

Aus dem Verlage von **Franz Meyer** in **Münster i. W.** ging in den meinigen über*):

Quabek, Paul, Der Gewerbetreibende und Handwerker als Kaufmann. (1904.) Preis 1 M.

Alle Lieferungen bis zum heutigen Tage sind auf mein Konto zu übertragen; Disponenten sind nicht gestattet.

Bestellungen bitte ich künftig an mich zu richten.

Groß-Lichterfelde, 18. Mai 1905.

Eduard Eißelt.

*) Wird bestätigt: **Franz Meyer.**

Ich übernahm die Vertretung der Buchhandlung

J. Pohlmann in **Westerholt i. Westf.**

Leipzig, 18. Mai 1905. Friedrich Schneider.

Verkaufsangebote.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine 40 Jahre bestehende gute Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Schreibwarenhandel in einer gewerbe- und industrie-reichen Amtstadt Badens in herrlicher Gegend. Der derzeitige Besitzer gibt ab, um sich ganz seinem Verlag und seiner Druckerei zu widmen und könnte das Geschäft, wie seither, in seinem Hause in bester Geschäftslage verbleiben. Reingewinn 4500 M p. a.; Reelle Werte 13 000 M; Kaufpreis 20 000 M; Anzahlung 12 000 M, bei Barzahlung weiteres Entgegenkommen.

Den verehrten Herren Kollegen zur Nachricht, daß ich vom 20. bis 23. Mai in Leipzig — **Hotel Hentschel** — zu persönlicher Rücksprache betr. An- und Verkäufe von Verlags- und Sortimentsbuchhandlungen gern bereit bin; auch bitte ich, alle eiligen Korrespondenzen in den betr. Tagen gef. nach dort zu adressieren.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Wegzugs des Besitzers eine angesehenere Buchhandlung in **Berlin** mit einem Umsatz von ca. 150 000 M. Kaufpreis 50 000 M, Anzahlung 20 000 M; bei Barzahlung 40 000 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

England. Dtsche. u. franz. Buchh., 35 Jahre besteh., wegen Alters des Besitzers preiswert abzugeben. Anzahl: 1500 M, Umsatz 12 000 M, ausdehnungsfähig. Angebote d. **Wilhelm Opetz** in **Leipzig.**